



Das verknüpfte Bild kann nicht angezeigt werden. Möglicherweise wurde die Datei verschoben, umbenannt oder gelöscht. Stellen Sie sicher, dass der Link auf die korrekte Datei und den korrekten Speicherort zeigt.

## Aufgabenblatt

Name der Lehrkraft: Herr Frisch dienstl. E-Mail: wfrisch@libo.info  
Klasse/Kurs: 6c Fach : Geschichte  
Aufgaben für die Zeit vom: 21.04.2020 bis: 24.04.2020 Zeitaufwand: 2,5 Std.

### Wichtiger Hinweis:

Soweit in der Aufgabenstellung erwartet, erfolgt die Abgabe an die Lehrkraft per Mail. Dokumente können im Format *pdf, jpeg, jpg, txt* oder *mp3* (Hördateien) über einen Anhang an eine Mail eingereicht werden. Bitte nicht direkt in den Email-Editor schreiben und keine *odt-* oder *doc/docx* – Dokumente einreichen. Bei jedem eingereichten Dokument sollte möglichst sowohl über den Dokumentnamen als ggf. auch über die Kopfzeile des Textes der Name des Verfassers/der Verfasserin zu ersehen sein.

Liebe 6c,

nach wie vor ist das Lehrbuch für den weiteren Unterrichtsinhalt für uns derzeit so nur bedingt geeignet. Deshalb auch hier zunächst ein einführender Text.

*10 Jahre nach dem gewaltsamen Tod seines Bruders Tiberius unternahm Gaius Gracchus einen zweiten Anlauf zur Bekämpfung des Grundüblems des römischen Staates : den krassen Gegensätzen zwischen Arm und Reich.*

*Auch er wurde im Jahr 123 v.Chr. Volkstribun und erzwang über die Plebejerversammlung Gesetze, mit denen die Proletarier mit billigem Getreide und verarmte Bauern mit Landzuteilungen Besser versorgt werden sollten. Zudem war vorgesehen, dass Soldaten ihre Ausrüstung nicht mehr selbst bezahlen mussten, sondern vom Staat gestellt bekommen. Die Bundesgenossen sollten gleichberechtigte römische Bürger werden. Als er die Plebejerversammlung auch noch ermächtigen wollte, unfähige und korrupte Beamte ( solche, die sich bestechen ließen und so ihr Amt missbrauchten ) absetzen zu können, griffen die Senatoren – wie schon 10 Jahre zuvor – erneut zur Gewalt. Sie sahen ihre Vorteile bedroht und wollten eine allmähliche Entmachtung durch die Plebejer auf keinen Fall hinnehmen.*

*Im Jahr 121 v.Chr. kam es zu blutigen Straßenschlachten, bei denen Gaius Gracchus und hunderte Anhänger seiner Maßnahmen ums Leben kamen.*

*Auch wenn der Senat sich letztlich durchsetzte und die eigentlich doch dringend notwendigen Reformen hatte abwehren können, so war die römische Bürgerschaft doch tief gespalten.*

*Aber auch im Senat selbst gab es künftig zwei Gruppen, die sich zunehmend feindlich gegenüber standen.*

*Die eine Gruppe nannten sich Optimaten ( von lat. Optimus = der Beste ). Die Mitglieder dieser Gruppe waren stolz darauf, die – wie sie meinten - schädlichen Reformen verhindert und so den römischen Staat gerettet zu haben.*

*Eine andere Gruppe von Senatoren hatte begriffen, dass, wenn man sich der Sorgen und Nöte der kleinen Leute annahm, sich zu deren politischen Führern aufschwingen und gestützt auf deren Zustimmung auch höchst eigennützige Ziele verfolgen konnte. Die Optimaten nannten diese Gruppe abfällig Popularen ( von lat. Populus = Volk, hier also gemeint : die, die dem Volk nach dem Munde reden ).*

*Diese Spaltung auch des Senats sollte neben anderen Gründen dazu führen, dass Rom schließlich in einen mit aller Brutalität geführten Bürgerkrieg geriet, in dem von Ehrgeiz getriebene einzelne Männer um die alleinige Macht stritten.*

Den Auftakt bildete der Machtkampf zwischen Gaius **Marius** und L. Cornelius **Sulla**, es folgte der zwischen Gaius Julius **Caesar** und Gnaeus **Pompeius**. Aus dem Kampf zwischen **Octavian** und Marcus **Antonius** sollte schließlich **Octavian** als alleiniger Sieger hervorgehen. Dieser nannte sich von da an **Augustus** und gilt als erster römischer **Kaiser**.

Die Republik, die etwa 500 Jahre zuvor mit der Vertreibung des etruskischen Königs begonnen hatte, war damit am Ende. **Die Römer hatten in dieser Zeit ein Weltreich gewonnen, die Republik dabei aber verloren.** Rom geriet erneut unter die Herrschaft eines Einzelnen.

## **Aufgaben**

1. **Lies** den Text a u f m e r k s a m durch, **drucke** ihn aus und **klebe** ihn in deinen Hefter ein !
2. Befasse dich mit dem Machtkampf zwischen **Marius** und **Sulla**, indem Du die **Texte** zu beiden auf Seite 158 im Lehrbuch **liest** und die **Aufgaben** 4, 5, 6, und 7 **bearbeitest** !

Habt weiterhin- auch wenn es sicher nicht immer einfach ist – Geduld, treibt Sport und bleibt gesund !

Liebe Grüße

Werner Frisch